

Vorlage Nr. I/ 160/2025
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Besetzung der Leitung der Stadtkasse
hier: Ausschreibungstext und Auswahlkommission

A Problem

Für den derzeitigen Stelleninhaber der o. g. Stelle beginnt mit Ablauf des 31.03.2026 die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Zur Gewährleistung einer Einarbeitung, kann und soll unter Nutzung des „Stellenpools zur Sicherung der Einarbeitung von Stellennachfolger:innen“ die Stelle zum 01.02.2026 besetzt werden.

Gemäß § 10 des Bremischen Beamtengesetzes sind freie öffentliche Ämter auszuschreiben. Zur Besetzung der Stellen sind Bewerber:innenauswahlverfahren durchzuführen.

In seiner Sitzung am 21.07.1999 hat sich der Magistrat die Durchführung von Bewerber:innenauswahlverfahren für Amtsleitungsfunktionen, deren Stellvertretungen oder sonstige Funktionsstellen von besonderer Bedeutung grundsätzlich vorbehalten, für den Einzelfall aber die Möglichkeit einer Übertragung seiner Befugnis auf eine Auswahlkommission beschlossen.

Es ist demnach eine Festlegung darüber zu treffen, ob der Magistrat seine Befugnis für die o. g. Stelle selbst wahrnimmt oder die Bewerber:innenauswahl auf eine Auswahlkommission delegiert.

Unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsprechung ist die Übertragung der Auswahlbefugnis des Magistrats auf eine Auswahlkommission insoweit begrenzt, als dass der Magistrat die Auswahlentscheidung selbst zu treffen hat.

B Lösung

Die Stelle der Amtsleitung der Stadtkasse wird mittels des anliegenden Ausschreibungstextes überregional auf ZEIT-Online sowie mit den üblichen Einstellungen entsprechend den Festlegungen der Ausschreibungsrichtlinie ausgeschrieben.

Zur Vorbereitung der vom Magistrat zu treffenden Auswahlentscheidung wird die Befugnis für die Durchführung des Bewerber:innenauswahlverfahrens auf eine Auswahlkommission übertragen.

C Alternativen

Hinsichtlich der überregionalen Ausschreibung besteht keine Alternative.

Bezüglich des Auswahlverfahrens macht der Magistrat selbst von seiner Befugnis zur Durchführung des Verfahrens Gebrauch.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Die überregionale Ausschreibung auf ZEIT-Online kostet ca. 1.800 €. Die Ausschreibung in den üblichen Internetportalen ist kostenfrei. Die Kosten der Ausschreibung werden von der Stadtkasse getragen.

Das Ausschreibungsverfahren wird gendergerecht durchgeführt.

Klimaschutzzielrelevante Auswirkungen ergeben sich nicht.

Auswirkungen auf ausländische Mitbürger:innen, Menschen mit Behinderungen, besondere Belange des Sports oder von Kindern, Jugendlichen und jüngeren Erwachsenen sowie eine unmittelbare örtliche Betroffenheit einer zuständigen Stadtteilkonferenz liegen nicht vor.

E Beteiligung / Abstimmung

Das personalvertretungsrechtliche Mitbestimmungsverfahren wird eingeleitet.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Der Ausschreibungstext wird in dem o. g. Rahmen veröffentlicht. Die Veröffentlichung nach dem BremIFG wird vorgenommen.

G Beschlussvorschlag

Die Stelle der Amtsleitung der Stadtkasse wird mittels des anliegenden Ausschreibungstextes überregional auf ZEIT-Online sowie mit den üblichen Einstellungen entsprechend den Festlegungen der Ausschreibungsrichtlinie ausgeschrieben.

Zur Vorbereitung der vom Magistrat zu treffenden Auswahlentscheidung wird die Befugnis für die Durchführung des Bewerber:innenauswahlverfahrens auf eine Auswahlkommission übertragen.

Die Auswahlkommission setzt sich wie folgt zusammen:

- Herr Oberbürgermeister Grantz
- Herr Bürgermeister Neuhoff (als zuständiger Dezernent)
- Herr Magistratsdirektor Polansky
- eine:r Vertreter:in des Personalamtes

Herr Stadtrat Hilz wird als Gast zu den Sitzungen der Auswahlkommission hinzugezogen.

Ein:e Vertreter:in des Personalrates, die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte sowie die Schwerbehindertenvertretung für den Bereich Allgemeine Verwaltungsdienste werden im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages zu den Sitzungen der Auswahlkommission eingeladen.

Melf Grantz
Oberbürgermeister

Anlage:
Ausschreibungstext (Langfassung)